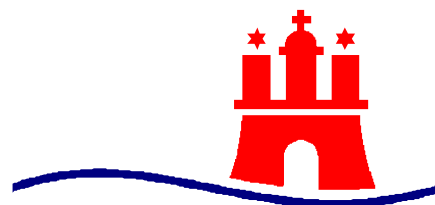


Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Umwelt und Gesundheit
Amt für Umweltschutz, Gewässer- und Bodenschutz
Aktuelle Schadensfälle - W24

Programm „Chemische Reinigungen“
Bearbeitung von ehemaligen und bestehenden Chemischen Reinigungen
im Gebiet der Freien und Hansestadt Hamburg
(Gefährdungsabschätzung)

4. ZWISCHENBERICHT



Stand Dezember 2002

Auftraggeber:

Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Umwelt und Gesundheit
Amt für Umweltschutz, Gewässer- und Bodenschutz
Aktuelle Schadensfälle - W24



Ansprechpartner: Dipl. Ing. Herbert Tramm,
Tel.: 040 / 42845 – 2936
e-mail: Herbert.Tramm@bug.hamburg.de

Dr. Karin Ehrig,
Tel.: 040 / 42845 – 2829
e-mail: Karin.Ehrig@bug.hamburg.de

Beteiligte Ingenieurbüros:

BGU Büro für Geologie und Umwelt
Ingenieurgesellschaft Kruse & Co. mbH
Schnackenburgallee 119b
22525 Hamburg
Tel.: 040 / 547616-0
Fax: 040 / 547616-16
e-mail: BGU-HH@t-online.de

BRUG Büro für Rohstoff- und Umweltgeologie GmbH
Zeppelinring 40
24146 Kiel
Tel.: 0431 / 684416
Fax: 0431 / 684426
e-mail: bruggmbh@t-online.de

NHG NORDHEIDE GEOTECHNIK
Strahlendorff & Schulze GmbH
Überm Stegen 3
21279 Hollenstedt
Tel.: 04165 / 211051
Fax: 04165 / 211052
e-mail: NHGeo@t-online.de

O+P Ochmann + Partner Geotechnik GmbH
Mendelssohnstraße 15f
22761 Hamburg
Tel.: 040 / 8100090
Fax: 040 / 8905665
e-mail: OchmannGeo@t-online.de

Zusammenfassung der Ergebnisse

Im Zuge des Altlastenplans 2010 wurde 1999 das Programm "Chemische Reinigungen" (Erläuterungen siehe hierzu 3. Zwischenbericht, Stand 2001) aufgelegt. Dieses Programm umfasst die folgenden Untersuchungen:

- Standorterfassung ehemaliger und bestehender Chemischer Reinigungen,
- Historische Erkundung,
- Orientierende Untersuchungen:
 - 1. Schritt: Ortsbesichtigung, Untersuchungskonzept,
 - 2. Schritt: Untergrunderkundungen.

Die 1999 im Rahmen einer Standorterfassung ermittelte Anzahl von ehemaligen und noch bestehenden Chemischen Reinigungen in Hamburg hat sich durch die bei den Historischen Erkundungen gewonnenen neuen Erkenntnisse erhöht. Im Wesentlichen handelt es sich dabei um Standorte, die bei Ortsbegehungen zusätzlich ermittelt wurden, durch Hinweise von Zeitzeugen zu neuen Standorten sowie um Standorte, die in den Akten zu bereits erfassten Standorten genannt wurden (u. a. in den zuständigen Bauprüfteilungen, Wirtschafts- und Ordnungsämtern, dem Amt für Arbeitsschutz, der Registratur des Fachamtes K, BUG etc.).

Tabelle 1: Entwicklung Standortanzahl ehemaliger und noch bestehender Chemischer Reinigungen in Hamburg

Programm "Chemische Reinigungen"			
Jahr	Summe Anzahl Standorte	Anzahl Standorte auf FHH-eigenen Flurstücken	Anzahl Standorte auf Privatgrundstücken
1999	499	22	477
2000	516	22	494
2001	555	24	531
2002	658	27	631

Die Standorte der Chemischen Reinigungen, die in den geplanten bzw. ausgewiesenen Wasserschutzgebieten liegen, werden in einem gesonderten Programm bearbeitet.

Tabelle 2: Übersicht Bearbeitungsstand Historische Erkundung und Orientierende Untersuchungen (1. und 2. Teilschritt)

Programm "Chemische Reinigungen"									
Gesamtzahl der Standorte von Chemischen Reinigungen im Hamburger Stadtgebiet:		658 (davon in 2002 neu gemeldete Standorte: 105 ¹⁾)							
davon Standorte von Chemischen Reinigungen auf FHH-eigenen Grundstücken:		27 ²⁾							
davon Standorte von Chemischen Reinigungen auf privaten Grundstücken:		631 (einschließlich der 20 Standorte des Trinkwassergewinnungsgebietes Stellingen)							
	Ergebnisse Historische Erkundung			Ergebnisse Orientierende Untersuchungen (Ortsbegehung)			Ergebnisse Orientierende Untersuchungen (Untergrund-erkundungen)		
	Gesamtanzahl bearbeiteter Flächen	kein Handlungsbedarf	weiterer Handlungsbedarf	Gesamtanzahl bearbeiteter Flächen	kein Handlungsbedarf	weiterer Handlungsbedarf	Gesamtanzahl bearbeiteter Flächen	kein Handlungsbedarf	weiterer Handlungsbedarf
2000:	96	45	51	-	-	-	-	-	-
2001:	168	46	122 (in Bearbeitung)	85	7	78 (in Bearbeitung)	-	-	-
2002:	145	42	103 (in Bearbeitung)	41	2	39 (in Bearbeitung)	67	32	35
Summe 2000 bis 2002 (nur Privatstandorte)	409	126	283	126	9	117	67	32	35

- 1) Gesamtzahl der Standorte von Chemischen Reinigungen im Hamburger Stadtgebiet mit Stand vom 31.12.2001 betrug nach den in 2002 nachträglich gewonnenen Erkenntnissen 554 (vgl. 3. Zwischenbericht, Stand 31.12.2001, dort 555 Standorte)
- 2) Ein FHH-Standort wurde im Zuge des Programms "Chemische Reinigungen" (Privatstandorte) bearbeitet. Hierbei wurde ermittelt, dass sich an diesem Standort keine Chemische Reinigung befand. Der Standort kann also der Kategorie 0 zugeordnet werden.

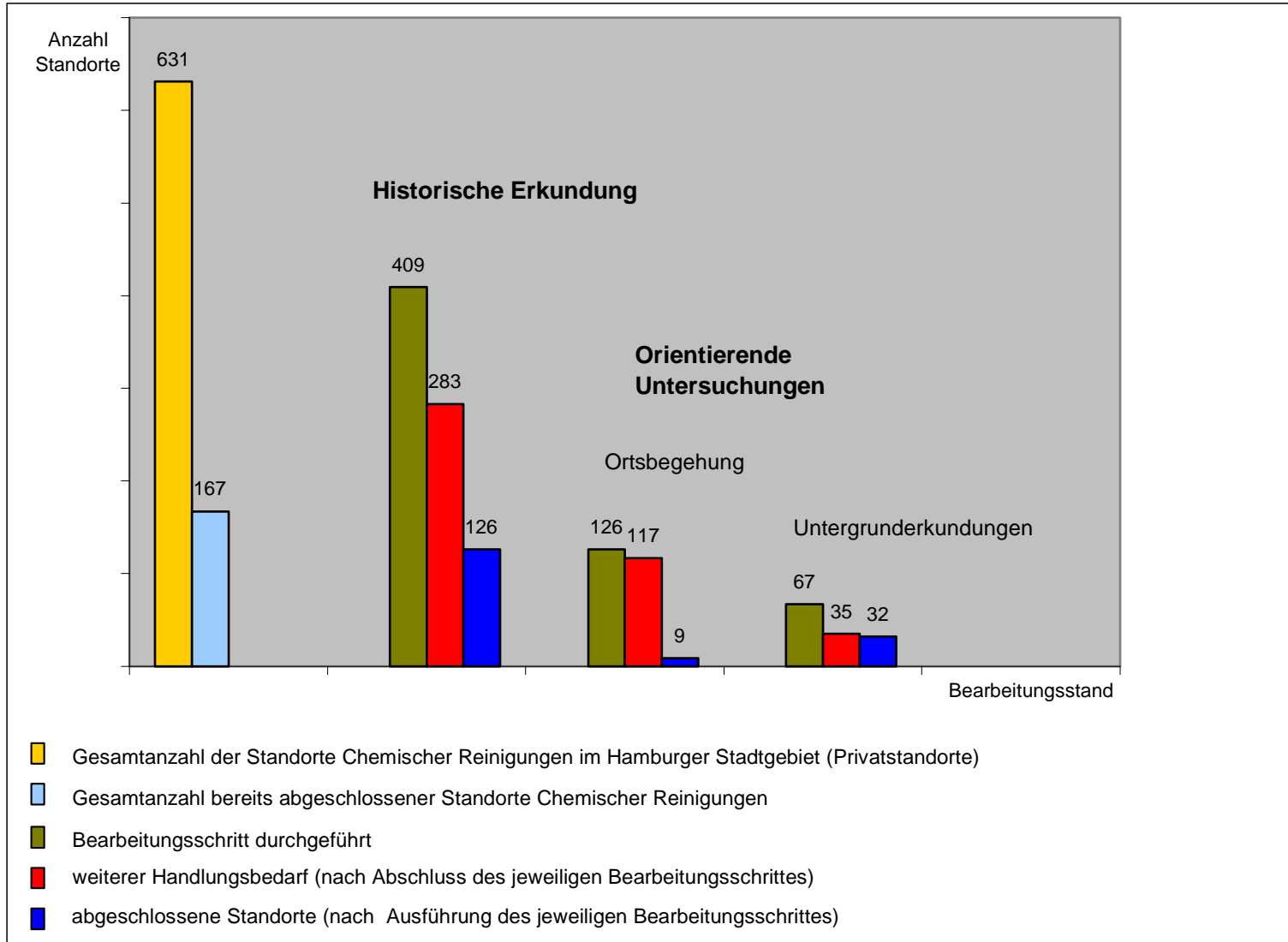


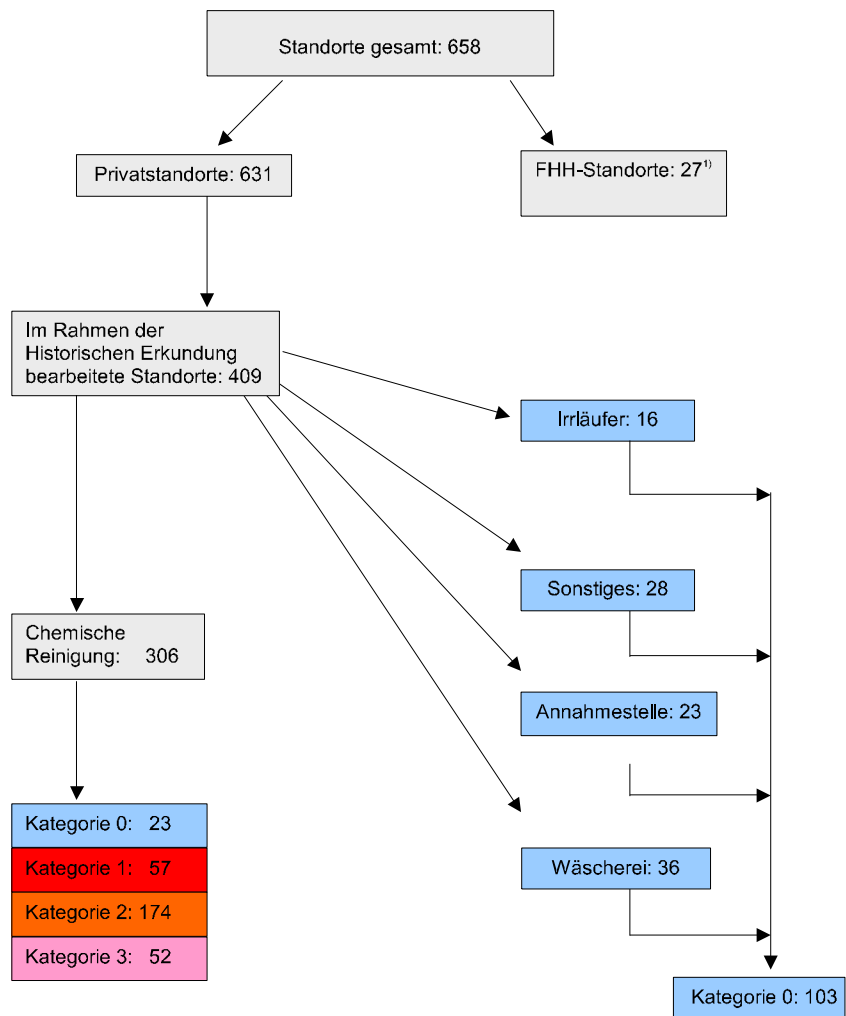
Abbildung 1: Ergebnisse der Historischen Erkundung (Privatstandorte) und Orientierenden Untersuchungen (Ortsbegehung und Untergrunderkundungen)

Die Ergebnisse mit Stand vom 31.12.2002 werden in der folgenden Tabelle und dem Fließdiagramm zusammenfassend dargestellt.

Tabelle 3: Verteilung der Kategorien 0 bis 3 (alle bearbeiteten Standorte), Stand 31.12.2002

Kategorie	Bewertung	Anzahl der Standorte
Kategorie 0	kein Handlungsbedarf	126
Kategorie 1 / 1A ^{*1)}	(vermuteter) Sanierungsbedarf	57
Kategorie 2	weiterer Handlungsbedarf	174
Kategorie 3	nachrangiger Handlungsbedarf	52
Summe		409 Standorte

*1) in die Kategorie 1A werden Standorte Chemischer Reinigungen eingestuft, für die Handlungsbedarf besteht und die in anderen Sachgebieten der BUG bearbeitet werden



- 1) Ein FHH-Standort wurde im Zuge des Chemischen Reinigungsprogramms (Privatstandorte) bearbeitet. Hierbei wurde ermittelt, dass sich an diesem Standort keine Chemische Reinigung befand. Der Standort kann also der Kategorie 0 zugeordnet werden.

Abbildung 2: Ergebnisse Historische Erkundung (Privatstandorte)

Dipl.-Ing. Herbert Tramm

Dr. Karin Ehrig